

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sichelförmig um eine Grünlandfläche herum verlaufende Düne mit bis zu 4 m Höhe. Mit Übergängen zu offenen Dünenbereichen, hier aber von einem Eichenbestand bewaldet, der offenbar vollständig naturnah und spontan aufgewachsen ist, mit Stammdicken zwischen 10 und 70 cm. Recht knorrig bewachsen, offenbar zeitweilig auch eingeweht. Am Boden mit lockerem, kleinem Totholz, vereinzelt auch mit absterbenden Ästen und Baumteilen, teilweise auch noch stehend. Insgesamt lockere Krautschicht, z.T. unbewachsen, durchsetzt mit kleineren Brombeergebüschen und Jungwuchs der Baumarten. Darunter auch Späte Traubenkirsche und Kleinblütiges Springkraut als Neophyten. Als waldtypische Art findet sich Vielblütige Weißwurz, die in größerem Umfang vorkommt. In den Übergängen zu den offenen Randbereichen sind einige feilblättrige Gräser vertreten, darunter Draht-Schmiele und Rotes Straußgras. Nach Süden zu läuft der Wald in der Ebene aus. Hier ist zwar noch etwas Flugsand vorhanden, die Ebene liegt aber auf dem Niveau der Marschenflächen. Hier ist in der Krautschicht ein großer Bestand von Himbeere vorhanden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaurer Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Eichenwald auf einer Düne, nordwestlich des Bille-Bogens gelegen, ca. 100 m südwestlich des Pferdehofs bei der Boberger Furt 66.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden und Osten Grünlandflächen, im Norden weitere, offenere Dünen des NSG Boberger Niederung.		
<b>Rechtswert (X)</b>	576504	<b>Hochwert (Y)</b>	5929441
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Boberg [ HH-2048 / Anteil: 2% ], NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 98% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Boberger Düne und Hangterrassen [ DE 2426-301 / Anteil: 85% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

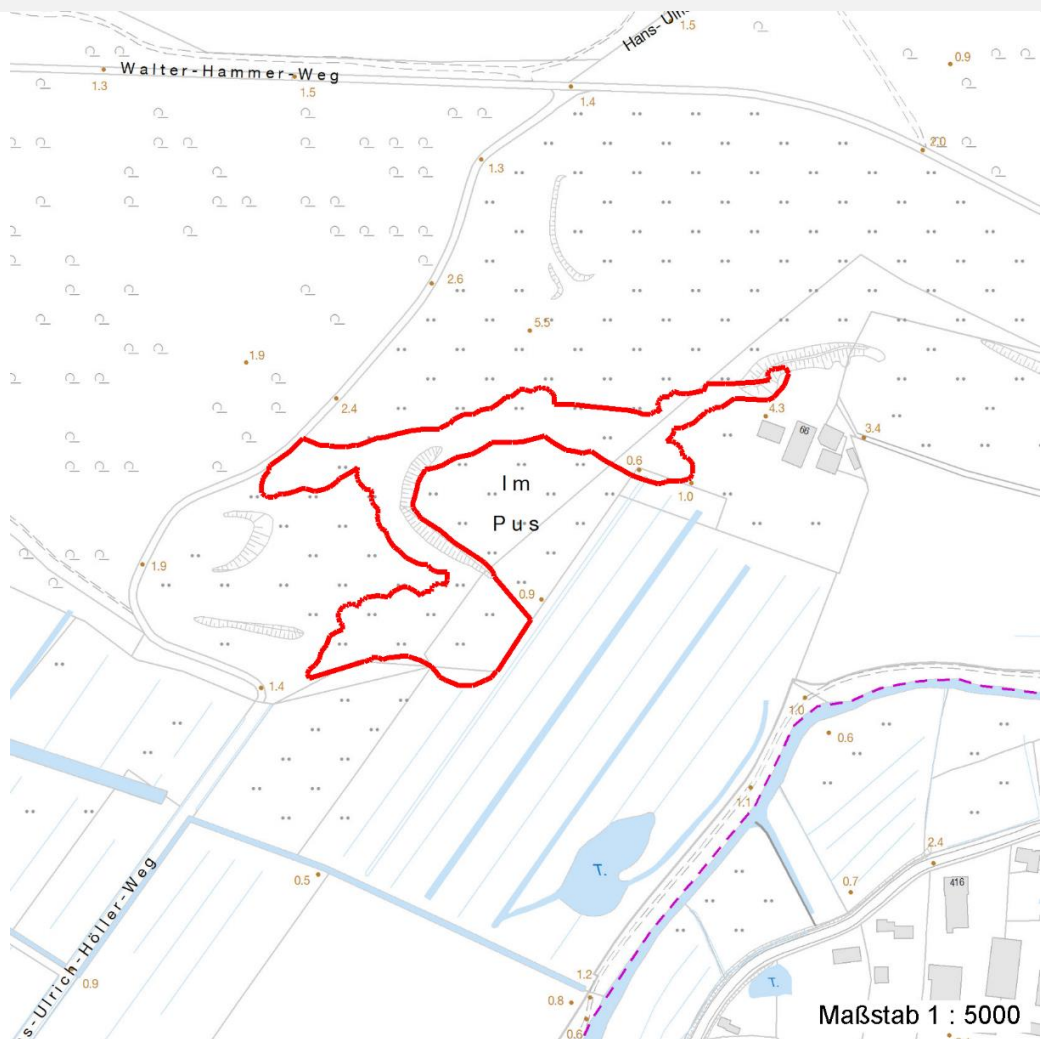
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119681	59004	7628	56	19.09.2008	/	7630	88
119681	87036	7628	255	18.07.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66786	0	7628_1289_290817_1.JPG	
66787	0	7628_1289_290817_2.JPG	
66788	0	7628_1289_290817_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

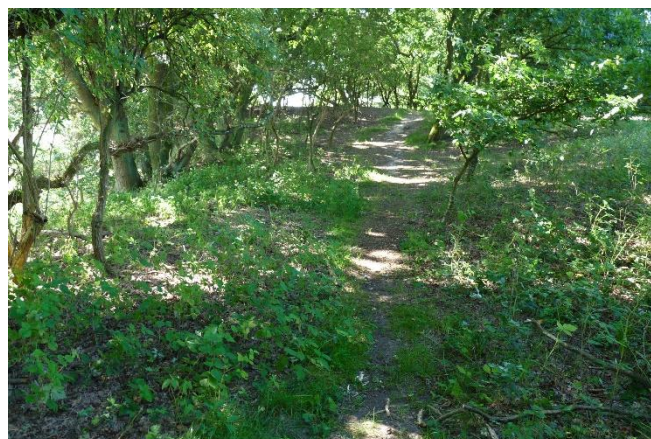
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Der Wald ist von zahlreichen Fußpfaden durchzogen, z.T. gibt es erhebliche Trittschäden.
Wertgesichtspunkte	Vollständig naturnah aufgewachsen, strukturreich, günstige Abschirmung zwischen Düne und den landwirtschaftlichen Flächen.
Maßnahmen	Wie überall im NSG muss auch hier sichergestellt werden, dass Flächen abseits der Wege nicht betreten werden.

## Foto

**Fotodatei** 7628\_1289\_290817\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_1289\_290817\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7628\_1289\_290817\_3.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	19530,5507
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WQT
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	<b>FFH-LRT</b>	9190
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Wie überall im NSG muss auch hier sichergestellt werden, dass Flächen abseits der Wege nicht betreten werden.

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>9190 (BFN) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: >= 90 % B: >= 80 % C: >= 70 %	100	A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch, hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		C	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%)) jeder vorhandenen Phase nennen) A: >= 3 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 40 % B: >= 2 Waldentwicklungsphasen, dabei Auftreten der Phasen 4 und 5 auf einem Flächenanteil von >= 20 % Begründung für Bewertung: 2 C: sofern nicht A oder B zutrifft		B	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	5	B	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: <= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	2	B	
4.2	Durchmischung der verschiedenen Entwicklungsphasen A: gut durchmischt, naturnah strukturiert B: teilweise durchmischt C: Entwicklungsphasen nebeneinander (Altersklassenwald)		A	
5	<b>Beeinträchtigungen</b>		C	
5.2	Deckung Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 5 % B: 5 - 25 % C: > 25 %	30	C	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	10	B	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und Gleisbildung auf den Rückelinien höchstens gering B: wenige Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien und/oder mäßige Gleisbildung auf den Rückelinien C: erhebliche Fahrspuren und Gleisbildung außerhalb von Feinerschließungslinien oder starke Gleisbildung auf den Rückelinien		A	
5.2	Entwässerung (bei Feuchtstandorten; gutachterlich mit Begründung) A: Wasserhaushalt intakt B: geringe bis mäßige Entwässerung, z. B. durch einige Gräben oder ausgebaute Vorfluter C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: keine oder nur kleinflächige Beeinträchtigung (< 10 % Flächenanteil) B: Beeinträchtigung auf 10 - 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	0	A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) in der Baumschicht (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: < 5 %, kein Voranbau B: 5-10 % C: > 10 % oder Voranbau	0	A	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	119681
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	-	-							-						
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w	-	-							-		3		V		
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-	-							-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-						
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w	-	-							-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w	-	-							-						
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w	-	-							-						
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w	-	-							-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w	-	-							-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w	-	-							-						
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z	-	-							-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w	-	-							-						
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	w	-	-							-						
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w	-	-							-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w	-	-							-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w	S	-							-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z	-	-							-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z	K1	-							-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d	-	-							-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	K1	-							-						
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w	-	-							-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w	-	-							-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w	-	-							-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h	K1	-							-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w	-	-							-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w	-	-							-						
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w	-	-							-						
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w	-	-							-						
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>25</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring			<b>Interne Nr.</b>	119681
				<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b>
				<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein			<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1289</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>	29.08.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	19530,5507
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	